

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 84 (1997)
Heft: 4: Stadtinterieur = L'intérieur urbain = City interior

Rubrik: Vorträge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sommer-Akademie

Malberg

Sommer-Akademie 97
29. Juni bis 12. Juli 1997

Das IAAS Institute for Advanced Architectural Studies bietet Architekten, Städteplanern und Studenten der Oberstufe die Möglichkeit, an der ersten Sommer-Akademie auf Schloss Malberg in der Eifel teilzunehmen.

Die Veranstaltung besteht aus einer Master Class (29.6.-12.7.1997) und einem Symposium (4.7.1997).

Fakultätsmitglieder

Master Class: Bernd Albers, Wendi Bakker, Jos Bosman, Max Dudler, Dieter Frowein, Stefano de Martino, Roger Rieve, Werner Seligman, Hadi Teherani.

Fakultätsmitglieder

Symposium: Oswald Matthias Ungers, Hans Kollhoff.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Universität Trier, Fachhochschule Trier, Stadtverwaltung Trier und IHK Trier statt.

Teilnehmerzahl:

max. 40. Anmeldeeschluss: 30. Mai 1997.

Weitere Informationen

bei: IAAS Institute for Advanced Architectural Studies, Christian-Förster-Strasse 7, D-20253 Hamburg, Fax 0049 40 493 651.

IAAS International Architectural Workshop-Studio 97

Das IAAS Institute for Advanced Architectural Studies bietet Architekten, Städteplanern und Studenten der Oberstufe die Möglichkeit, an folgenden Workshop-Entwurfsstudios teilzunehmen:

Venice 97

13. Juli bis 10. August 1997

Fakultätsmitglieder: Jos Bosmann, Laurie Hawkinson, Henry Smith-Miller, Erhard Schütz, Carme Pinòs, William Mac Donald, Sulan Kolatan, Roger Rieve.

Basel 97

4. bis 23. August 1997

Fakultätsmitglieder:

Pietro Caruso, Jos Bosman, Simon Uengers, Roger Rieve, Florian Riegler, Bernd Albers, Werner Seligman, Jacques Herzog, Wiel Arets, Daniele Marques.

Barcelona 97

17. August bis 14. September 1997

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem MACBA Museu d'Art Contemporani de Barcelona statt.

Fakultätsmitglieder:

Matthias Sauerbruch, Louisa Hutton, Xavier Costa, Stefano de Martino, Franz Krenn, Rudy Ricciotti, Alejandro Zaera-Polo, Dirk Alten, Manuel Scholl, Felix Claus, Kees Kaan.

Teilnehmer je Workshop: max. 30. Anmeldeschluss: 30. Mai 1997.

Weitere Informationen bei: IAAS Institute for Advanced Architectural Studies, Christian-Förster-Strasse 7, D-20253 Hamburg, Fax 0049 40 493 651.

Vorträge

Architekturforum

uf'm Lederle, Freiburg i.B.

15.5.1997: Prof. Marg

(Gerkan-Marg + Partner), Hamburg: Werkbericht

22.5.1997: Möhrle +

Krüger, Stuttgart:

Werkbericht mit BDLA

5.6.1997: Prof. Mario

Campi, Lugano: Werkbericht

Architektenkammer Rheinland-Pfalz

25.4.1997 Mainz: Erhaltende Instandsetzung von Baudenkmalen

30.4.1997 Mainz: Der

Planungsprozess unter Beachtung von Normen und Richtlinien.

Auskünfte erteilen Frau Kelber und Frau Lembach, Tel. 06131/99 60 27, täglich 9-12 Uhr.

Nürnberg

Die Bayerische Architektenkammer, der BDA-Kreisverband Mittelfranken/Oberfranken und die Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg laden ein zu einer Mittwochabend-Vortragsreihe jeweils um 18.30 Uhr in der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg.

Zum Thema «Energie sparende und umweltgerechte Architektur – eine Ingenieursache oder originäre, ganzheitliche Aufgabe von Architekten?» sprechen:

4.6.1997: Prof. Andreas

Theilig, Stuttgart/Biberach

11.6.1997: Frau Fran-

çoise-Hélène Jourda, Lyon

18.6.1997: Prof. Günter

Pfeifer, Lörrach/Darmstadt.

Wismar

Mittwoch-Abend-Vorträge

Vortragsreihe an der Hochschule Wismar, veranstaltet vom Fachbereich Architektur, Prof. J. A. Joedicke, Prof. Dr. T. Römhild in Zusammenarbeit mit der Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern, jeweils am Mittwochabend um 18 Uhr im Hauptgebäude, H 321.

30.4.1997: Riegler+

Rieve Architekten, Graz

14.5.1997: Dipl.-Ing.

Hadi Teherani, Hamburg

4.6.1997: Prof. Kurt

Ackermann, München.

Österreichische Gesellschaft für Architektur

16.5.1997: Anna-Lülja

Praun (Wien), Verleihung

der Ehrenmitgliedschaft;

Laudatio: Otto Kapfinger

6.6.1997: Susanne von

Falkenhausen (Berlin),

«Die Kugel – Metapher politischer Einheit in der Kult-

architektur der Moderne»

20.6.1997: Giorgio

Macchi (Bern), «Baukultur:

Spielraum und Raumspiel.

Erst mit der Zeit entsteht

das Ganze.»

Alle Vorträge finden in

der ÖGFA, Liechtenstein-

strasse 46a, A-1090 Wien, um 19.00 Uhr statt.

eingereichten Arbeiten werden hinsichtlich ihrer Einbindung in den vorhandenen Kontext, ihrer Gestaltung, Nutzung und Konstruktion sowie hinsichtlich der Rücksichtnahme auf Umweltprobleme und wirtschaftliche Wärmever sorgung beurteilt.

Mit der Verleihung des Deutschen Architekturpreises 1997 wollen die Bundesarchitektenkammer und die Ruhrgas AG bei spielfache Lösungen bei der Gestaltung unserer Umwelt herausstellen und dazu beitragen, eine breite Öffentlichkeit auf die heutigen und künftigen Probleme des Bauens aufmerksam zu machen.

Jury: Professor Dr. Ing. Wemer Durth, Architekt BDA, Darmstadt; Professor Fritz Eller, Dipl.-Ing. Architekt BDA, Aachen; Peter Erler, Dipl.-Ing. Architekt BDA, Hamburg, Präsident der Bundesarchitektenkammer; Professor Dr. Ing. Drs. h. c. Jürgen Joedicke, Architekt BDA, Stuttgart; Professor Uwe Kiessler, Dipl.-Ing. Architekt BDA, München; Professor Johann Peter Kulka, Dipl.-Arch. Architekt BDA, Dresden; Ministerialdirektor Günter Schäffel, Dipl.-Ing., Leiter der Abteilung Bauwesen im Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, Bonn; Professor Luigi Snozzi, Architekt, Locarno; Ass. Friedrich Späth, Vorsitzender des Vor stands der Ruhrgas AG, Essen; Dr. Michael Pfingsten, Stellv. Mitglied des Vor stands der Ruhrgas AG, Essen; Dipl.-Ing. Heinz Windfeder, Direktor, Ruhrgas AG, Essen.

Einsendeschluss ist der 15. Mai 1997.

Die Auslobungsunterlagen sind kostenlos erhältlich bei der Redaktion Deutscher Architekturpreis, Postfach 80 06 50, 70506 Stuttgart, Telefon (0711) 784 96 15, Fax (0711) 784 96 20, <http://www.architekturpreis.de>

Stipendium

Ermanno Piano Scholarship

The Ermanno Piano Scholarship has been created for newly graduated architects, to give the opportunity to improve their education through a six-month-internship with the Renzo Piano Building Workshop in Genoa (Italy).

The amount of the grant is 10 000 \$.

The 1997 Selection is open to architects graduated in 1996. Applicants must send their CV (A4 size or 8½" x 11", maximum 7 pages in Italian, French or English) to Renzo Piano Building Workshop, Via Rubens, 29, 16158 Genoa (Italy), before May 31, 1997.

Documents submitted will not be returned.

Selection will be made by July 15, 1997.

Preis

Deutscher Architekturpreis 1997

Unter der Schirmherrschaft der Bundesarchitektenkammer wird der Deutsche Architekturpreis 1997 erneut von der Ruhrgas AG, Essen, ausgelobt. Alle Architekten und Planer in Deutschland sind aufgerufen, sich mit Einsendungen am Deutschen Architekturpreis 1997 zu beteiligen.

Als Preissumme stehen 100 000 DM zur Verfügung: davon sind für die Prämierung mit dem Deutschen Architekturpreis 50 000 DM vorgesehen und für Auszeichnungen weitere 50 000 DM.

Zur Beurteilung können alle Bauten, städtebaulichen Anlagen oder Sanierungen eingereicht werden, die während der letzten drei Jahre in Deutschland fertiggestellt wurden. Die